



Anfrage Kaufmann-Wolf Christine und Mit. über die Sanierung Renggloch sowie den dadurch zu erwartenden Mehrverkehr durch Kriens

eröffnet am 15. Mai 2018

Das Renggloch ist eine wichtige Verbindungsstrasse der Gemeinde Kriens mit dem Stadtteil Littau und der Gemeinde Malters. Täglich passieren 9500 Fahrzeuge das Renggloch. Die stark benutzte Strasse ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Sie ist exponiert gegenüber Naturgefahren wie Steinschlag und Erdbeben. Die Fahrbahnen sind zu eng, und es gibt keine Velospur. Der Kanton Luzern will dies mit einer Sanierung beheben. Das Kantonsparlament erachtet diese Sanierung ebenfalls als notwendig und hat dem Planungskredit zugestimmt.

Zur Information wurde das Projekt in der Gemeinde Kriens und in der Stadt Luzern öffentlich aufgelegt. In dieser Auflage wurde beschrieben, dass der Ausbau u. a. zur Anbindung an die Nationalstrasse sowie zur westlichen Umfahrung und zur Entlastung des Stadtzentrums von Luzern notwendig sei.

Die Strasse wird nach der Sanierung eine deutlich höhere Kapazität aufweisen und ohne Zweifel ihrem Zweck entsprechend genutzt werden. Als Folge davon werden die Fahrfrequenzen durch Kriens stark zunehmen. Bereits heute sind tägliche Staus auf der Hauptverkehrsachse zu beobachten. Davon ist ebenfalls der öffentliche Verkehr betroffen, denn durch das Kriensertal können wegen der Enge auf der Hauptverkehrsachse keine Busspuren gebaut werden.

Daher stellen sich folgende Fragen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat nach der notwendigen Sanierung der Rengglochstrasse die Auswirkungen des zunehmenden Verkehrs durch das Zentrum Kriens?
2. Wie kann die Gemeinde Kriens zukünftig die steigende Anzahl von Durchfahrten auf der bereits zu Randzeiten verstopften Hauptverkehrsachse bewältigen? Welche flankierenden Massnahmen sind vorgesehen?
3. Bei einer Zunahme von Durchfahrten wird es für den öffentlichen Verkehr (Buslinie 1) sehr schwierig, den Fahrplan einzuhalten. Denn auf dem Abschnitt Obernauerstrasse bis und mit Einfahrt Hergiswaldstrasse gibt es wegen der engen Verhältnisse keine Busspur. Wurden für den öffentlichen Verkehr (Buslinie 1) ergänzende Massnahmen eingeplant? Wenn ja, welche?
4. Als Folge der Sanierung des Rengglochs wird die Durchfahrt für den Schwerverkehr einfacher. Wie beurteilt der Regierungsrat diese Auswirkungen für Kriens? Sind flankierende Massnahmen zur Bewältigung des zunehmenden Schwerverkehrs vorgesehen? Wenn ja, welche?

Kaufmann-Wolf Christine
Camenisch Räto B
Fässler Peter
Koch Hannes
Meyer-Jenni Helene
Wyss Josef

Zurbriggen Roger
Zurkirchen Peter
Kaufmann Pius
Bucheli Hanspeter
Krummenacher-Feer Marlis
Gasser Daniel
Lipp Hans
Piani Carlo